

Archäologische Forschungen in Niederösterreich  
Neue Folge 11/2025  
Herausgegeben von Franz Pieler und Armin Laussegger  
für das Land Niederösterreich

## Impressum

Archäologische Forschungen in Niederösterreich Neue Folge 11/2025

Herausgeber:

Franz Pieler und Armin Laussegger für das Land Niederösterreich,  
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung  
Abteilung Kunst und Kultur, Landessammlungen Niederösterreich  
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten

Medieninhaber:

Land Niederösterreich  
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung  
Abteilung Kunst und Kultur  
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten

Die inhaltliche Verantwortung liegt bei den jeweils ausgewiesenen Autorinnen und Autoren. Trotz sorgfältiger Bearbeitung und Kontrolle der Inhalte erfolgen sämtliche Angaben in diesem Buch ohne Gewähr. Die Haftung der Autorinnen und Autoren, der Herausgeberschaft und des Verlags für den Inhalt dieses Buchs ist ausgeschlossen.

Redaktion: Elisabeth Nowotny unter Mitarbeit von Sandra Sam  
Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & Co KG, Wien-Stockerau  
Copyright: Land Niederösterreich – Landessammlungen Niederösterreich

Titelbilder: Links: Grubenhaus Obj. 198/201 (Foto: BDA/AS-Archäologie Service);  
mittig: Grundrissplan des Grubenhauses Obj. 224 (Plan: Karin Kühnreiber auf Grundlage Grabungsdokumentation BDA/AS-Archäologie Service); rechts: Keramik des 9./frühen 10. Jhs. aus der Grabungszone Gaweinstal. Fundverbleib BDA (Foto: Karin Kühnreiber)  
Titelgestaltung: Bösmüller Print Management GesmbH & Co KG, Wien-Stockerau

Veröffentlichungen aus den Landessammlungen Niederösterreich, Nr. 15  
Herausgegeben von Armin Laussegger

ISBN 978-3-903436-14-5

St. Pölten, 2025. – Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, der Verbreitung, der Zurverfügungstellung sowie der Veränderung und Übersetzung, sind vorbehalten.



Universität für  
Weiterbildung  
Krems



KULTURLAND  
NIEDERÖSTERREICH 

KARIN KÜHTREIBER

**DIE FRÜHMITTELALTERLICHE SIEDLUNG  
VON PELLENDORF/GAWEINSTAL,  
NIEDERÖSTERREICH**

MIT BEITRÄGEN VON STEPHANIE EMRA, ALFRED GALIK,  
DAFNI NIKOLAIDOU, FRIEDERIKE NOVOTNY,  
MICHAELA POPOVTSCHAK, MICHAELA SPANNAGL-STEINER  
UND URSULA THANHEISER

# Inhalt

<b>Vorwörter</b>	<b>10</b>
<b>1. Fundort</b>	<b>12</b>
<b>2. Fundgeschichte</b>	<b>15</b>
<b>3. Historischer Hintergrund</b>	<b>18</b>
<b>4. Befunde</b>	<b>21</b>
<b>4.1 Häuser</b>	<b>21</b>
4.1.1 Grubenhäuser	21
4.1.1.1 Einführung	21
4.1.1.2 Allgemeine Charakteristika	23
4.1.1.3 Konstruktionen	27
4.1.1.4 Steinöfen	35
4.1.1.5 Offene Feuerstellen	39
4.1.1.6 Eingegrabener Interieurofen	39
4.1.1.7 Weitere Befunde zum Interieur und zur Innengestaltung	41
4.1.1.8 Zugänge	43
4.1.2 Ebenerdige Bauten	45
4.2 Freiliegende Öfen	47
4.3 Gruben	52
4.3.1 Speichergruben	52
4.3.2 Sonstige Gruben	68
4.4 Gräber	61
<b>5. Fundmaterial</b>	<b>63</b>
5.1 Geschirrk Keramik	63
5.1.1 Methodik	63
5.1.2 Keramikarten	65
5.1.2.1 Quarz-/feldspatgemagerte, frei geformte Keramik (Q-fg)	65
5.1.2.2 Sand- und glimmergemagerte, frei geformte Keramik (St/Gl-fg)	66
5.1.2.3 Verschieden gemagerte, frei geformte Keramik (Varia-fg)	69
5.1.2.4 Sand- und fein glimmergemagerte, langsam gedrehte Keramik mit rauer Oberfläche (St/Gl[f]-lg-Of/r)	71
5.1.2.5 Sand- und grob glimmergemagerte, langsam gedrehte Keramik mit glatter bis rauer Oberfläche (St/Gl[gr]-lg-Of/gl-r)	74
5.1.2.6 Sand- und grob glimmergemagerte, langsam gedrehte Keramik mit körniger Oberfläche (St/Gl[gr]-lg-Of/kö)	76
5.1.2.7 Sand- und karbonatgemagerte, langsam gedrehte Keramik mit rauer bis körniger Oberfläche (St/Ka-lg-Of/r-kö)	76
5.1.2.8 Sandgemagerte, langsam gedrehte Keramik mit glatter bis rauer Oberfläche (St-lg-Of/gl-r)	77
5.1.2.9 Sandgemagerte, langsam gedrehte Keramik mit körniger Oberfläche (St-lg-Of/kö)	79
5.1.2.10 Grafitgemagerte, langsam gedrehte Keramik (Gr-lg)	82
5.1.3 Chronologische Einordnung	84
5.1.3.1 Forschungsstand und Referenzchronologien	84
5.1.3.2 Freigeformte Keramik	90
5.1.3.3 Langsam gedrehte Keramik	94
5.2 Spinnwirtel	109

5.3 Lehmwannen	110
5.4 Knochenartefakte	112
5.5 Metallfunde	115
5.6 Mahlsteine	116
5.7 Schleifsteine	116
<b>6. Datierung der Befunde</b>	<b>117</b>
6.1 Beobachtungen zu den Objektverfüllungen	117
6.2 Keramikphasen	123
6.3 Radiokarbondatierungen	126
6.4 Chronologische Einordnung der Siedlungsobjekte	128
<b>7. Siedlungsentwicklung und -struktur</b>	<b>135</b>
7.1 Die Siedlungsphasen im Detail	135
7.1.1 Phase MA 1a (5. – erste Hälfte 7. Jahrhundert)	135
7.1.2 Phase MA 1b (7. Jahrhundert)	137
7.1.3 Phase MA 2 (8. Jahrhundert – erste Hälfte 9. Jahrhundert)	137
7.1.4 Phase MA 3 (9. Jahrhundert – erste Hälfte 10. Jahrhundert)	141
7.1.5 Phase MA 4 (11. Jahrhundert)	143
7.1.6 Phase MA 5 (12.–14. Jahrhundert)	143
7.2 Zur Wirtschaftsweise	144
7.3 Gesamtbewertung der Siedlungsentwicklung und -struktur	145
<b>8. Die Siedlung im frühmittelalterlichen Siedlungsraum des östlichen Weinviertels</b>	<b>153</b>
<b>9. Die Siedlung im Kontext des Forschungsstands in Niederösterreich</b>	<b>156</b>
<b>10. Zusammenfassung</b>	<b>161</b>
<b>11. Summary</b>	<b>167</b>
<b>12. Literatur</b>	<b>172</b>
<b>13. Abbildungsnachweis</b>	<b>188</b>
<b>14. Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>189</b>
<b>15. Katalog</b>	<b>190</b>
15.1 Grabungsbereich Pellendorf (G3)	192
15.2 Grabungsbereich Gaweinstal (G5)	307
<b>16. Tafeln</b>	<b>334</b>

**Beitrag**

*Friederike Novotny und Michaela Spannagl-Steiner*

**Achtung versus Ächtung**

**Dokumentation und Interpretation der außergewöhnlichen Bestattungen innerhalb der frühmittelalterlichen Siedlung von Pellendorf/Gaweinstal, Niederösterreich**

520

**1. Einleitung**

520

**2. Material und Methode**

520

**3. Ergebnisse**

521

**4. Diskussion**

530

**5. Zusammenfassung**

531

**6. Summary**

532

**7. Literatur**

532

**8. Katalog**

536

**Beitrag**

*Alfred Galik, Stephanie Emra und Dafni Nikolaidou*

**Tierreste aus der frühmittelalterlichen Siedlung von Pellendorf/Gaweinstal, Niederösterreich**

541

**1. Einleitung**

541

**2. Material und Methoden**

541

**3. Befunde**

543

**4. Ergebnisse und Diskussion**

581

**5. Zusammenfassung**

593

**6. Summary**

593

**7. Literatur**

594

**Beitrag***Michaela Popovtschak und Ursula Thanheiser*

<b>Die Pflanzenreste – Einblicke in den Alltag und die Umgebung der frühmittelalterlichen Siedlung von Pellendorf/Gaweinstal, Niederösterreich</b>	<b>597</b>
<b>1. Zur Lage der Fundstelle: Vegetation und Klima</b>	<b>597</b>
<b>2. Material und Methode</b>	<b>599</b>
2.1 Exkurs zu den mineralisierten Pflanzenresten	601
<b>3. Ergebnisse</b>	<b>602</b>
3.1 Das archäobotanische Fundgut	602
3.1.1 Getreide	602
3.1.2 Kultur-Hülsenfrüchtler	608
3.1.3 Öl-/Faserpflanzen	608
3.1.4 Obst/Nüsse	609
3.1.5 Wildpflanzen	611
3.2 Zu den beprobten Befunden	614
3.2.1 Pflanzenreste aus Grubenhäusern/Häusern	614
3.2.2 Pflanzenreste aus Bereichen um Öfen	615
3.2.3 Pflanzenreste aus Gruben	618
3.2.3.1 Allgemeines	618
3.2.3.2 Überlegungen zu den Verfüllungen der Speichergruben	620
3.3 Die Pflanzenreste als Hinweis auf Aktivitäten der Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Umgebung der Ansiedlung	627
<b>4. Zusammenfassung</b>	<b>631</b>
<b>5. Summary</b>	<b>632</b>
<b>6. Literatur</b>	<b>633</b>
<b>7. Abbildungs- und Tabellennachweis</b>	<b>637</b>
<b>Anschriften der Autorinnen und Autoren</b>	<b>638</b>